

SIBYLLE TSCHOPP

Violinistin

Sibylle Tschopp, 1971 in Zürich geboren, hat sich als Interpretin des bekannten Violinrepertoires sowie selten gespielter Werke und Uraufführungen international einen Namen gemacht. Als Solistin und Kammermusikerin konzertiert sie in West- und Osteuropa, den USA, Lateinamerika und Südafrika. Unkonventionelle Programmgestaltung, Musik-Essays wie auch der Einsatz für Kulturaustausch runden ihr künstlerisches Profil ab. Sibylle Tschopp ist in Rundfunk und Fernsehen präsent und hat mehrere CDs eingespielt.

Mit 14 Jahren trat sie erstmals als Solistin auf. 1989 debütierte sie am „Lucerne Festival“ mit der Uraufführung eines eigens für sie komponierten Werkes. Weitere solistische Debüts folgten: 1989 Tonhalle Zürich, 1990 Grosse Musikhalle Hamburg, 1991 Wigmore Hall London. Sie gastiert in bedeutenden Musikzentren wie Moskau (Bolschoji Saal), Paris, Berlin, Dresden, Los Angeles, Chicago, Washington, Buenos Aires, Bogotá und spielt mit renommierten Orchestern (Tonhalle-Orchester Zürich, Zürcher Kammerorchester, Festival Strings Lucerne, Göttinger Symphoniker, Südwestdeutsche Philharmonie, Radio-Sinfonieorchester Bratislava, Serenade Chamber Orchestra Yerevan, Armenian Philharmonic Orchestra u.a.).

1999 gründete Sibylle Tschopp das Klaviertrio „Arsika“, mit welchem sie in der Schweiz und im Ausland erfolgreich auftritt. Ein Höhepunkt war 2001 die Uraufführung eines Auftragswerks des bekannten Komponisten Tigran Mansurjan bei der „Société de Musique Contemporaine“ in Lausanne. 2004 unternahm das „Arsika Trio“ bereits seine dritte Lateinamerika-Tournee.

Sibylle Tschopp engagiert sich seit Jahren als Violinpädagogin auf allen Stufen. Sie ist akkreditierte Berufsausbildnerin beim Schweizerischen Musikpädagogischen Verband SMPV und leitete Meisterkurse in verschiedenen Ländern.

Sie studierte bei Aida Stucki Piraccini (Musikhochschule Winterthur/Zürich), Franco Gulli (Indiana University Bloomington/USA) und Herbert Scherz (Konservatorium Luzern) und schloss Lehrdiplom, Konzertreife und Solistendiplom „mit Auszeichnung“ ab. In internationalen Meisterkursen arbeitete sie mit Yehudi Menuhin, Pierre Amoyal, Rudolf Baumgartner, Piero Farulli, Smetana-Quartett und anderen.

Sie ist Gewinnerin internationaler und nationaler Preise: „Diplôme de Médaille d'Argent“ der „Académie Arts-Sciences-Lettres“ Paris 1999; UNESCO-Preis der „Internationalen Tribüne junger Interpreten“ 1995; Prix Maurice Sandoz 1988; 1. Preis Gesamtschweizerischer Jugendmusik-wettbewerb 1986; Studien- und Förderpreise der Migros Kulturstiftung, des Schweizerischen Tonkünstlervereins, des Radio Suisse Romande, der Stiftung Kiefer-Hablitzel u.a.

CD: -"Le Quattro Stagioni", Antonio Vivaldi (OCD 025R - 2000) -"Swiss Composers 2" (MH CD 90.2 - 1995)

-"Swiss Violin Concertos" (MH CD 114.2 – 1998) -"Menhir", Caspar Diethelm (CD Gallo 727 - 1992)

-"Sonaten Grieg, Debussy, Martinů" (QU CD 25.395 - 1994) -"Doppelkonzerte" Müller-Zürich u.a. (MGB CD 6160 – 1999)

09/05

Sibylle Tschopp Rigiblick 11, CH-8913 Ottenbach / Schweiz; T & F +41-1-760 43 28; e-mail: s.e.tschopp@bluewin.ch